

Gemeinsames Wort der christlichen Kirchen im Landkreis Freudenstadt

Als Christen sind wir Teil der Gesellschaft und sehen uns deshalb mit in der Verantwortung, in dieser besonderen Zeit der Corona-Krise unseren Anteil für das Wohlergehen unserer Gemeindeglieder und Mitmenschen bewusst mit einzubringen. Deshalb halten wir uns als christliche Kirchen im Landkreis Freudenstadt konsequent an die Empfehlungen der Behörden und lassen alle kirchlichen Veranstaltungen und Gottesdienste zunächst bis einschließlich Sonntag 19. April ausfallen. Ausgenommen sind Bestattungen, die möglichst in kleinem Rahmen im Freien stattfinden sollten.

Wir stehen zu unserer Verantwortung, uns an den Schutzmaßnahmen zu beteiligen, und unseren Teil dazu beizutragen, dass die Ausbreitung der Krankheit verlangsamt und eingedämmt wird.

Wir bitten für die Entscheidungen der Behörden und Verantwortungsträger um Verständnis, und ermutigen für die politisch Verantwortlichen in Kommunen und Landkreis, in Landes- und Bundesregierungen zu beten.

Es ist die Aufgabe und Verpflichtung von uns allen, in dieser Krisensituation gemeinsam zu handeln, und Eigeninteressen zurückstellen. Wir erbitten für diese äußerst schwierige und herausfordernde Situation den Zusammenhalt und die Solidarität in der gesamten Bevölkerung.

Was tun wir als Kirchen? Wir haben uns gemeinsam auf folgende Maßnahmen verständigt:

- Glockenläuten der Kirchen: ab Donnerstag 19. März werden an jedem Abend um 19.30 Uhr die Glocken der Kirchen in Freudenstadt und in vielen Kirchengemeinden des Landkreises erklingen. Damit laden wir herzlich ein, als Einzelne oder in häuslicher Gemeinschaft die Begegnung mit Gott zu suchen – im Gebet, im Feiern einer Andacht, oder durch andere Formen. Vorschläge dazu finden Sie in den kirchlichen Gesangbüchern, sowie auf den Internetseiten der evangelischen und katholischen Dekanate, unter www.kirchenbezirk-freudenstadt.de und www.dekanat-freudenstadt.drs.de
- Wir empfehlen auch digitale Formen der Übertragung von Gottesdiensten zu nutzen, entweder die eigenen Angebote der jeweiligen Kirchengemeinde (Homepage) oder die Angebote der Fernsehgottesdienste von ARD, ZDF und Bibel-TV am Sonntag vormittag.
- Wir laden bewusst und herzlich dazu ein, die jeweils zuständigen Pfarrerrinnen und Pfarrer, Pastoren, Diakone und anderen Hauptamtlichen in seelsorgerlichen Anliegen telefonisch in Anspruch zu nehmen. Diese sind gerne für Sie da. Die entsprechenden Telefonnummern finden sich im Telefonverzeichnis oder über das Internet.
- Wir freuen uns, wenn sich Bürgerinnen und Bürger mit ihren Gebetsanliegen, Bitten und Sorgen an uns wenden. Die jeweiligen Seelsorgerinnen und Seelsorger werden diese ins Gebet mit aufnehmen. Mit diesen Anliegen, die vertraulich behandelt werden, können Sie sich an folgende zentrale Mailadressen und Telefonnummern wenden: dekanatamt.freudenstadt@elkw.de und Tel. 07441-915690 sowie dekanat.freudenstadt@drs.de und Tel. 07451-7192.
- Wir rufen alle unsere Gemeindeglieder auf, sich vor Ort in ganz praktischer Hilfe einzubringen; in der Nachbarschaft, für bedürftige Menschen einzukaufen, sich um Personen in Quarantäne zu kümmern. An einigen Orten haben sich bereits Initiativen gegründet, die wir gerne unterstützen.
- Ab Samstag 21. März wird einmal wöchentlich im Schwarzwälder Bote und in der Neckar-Chronik eine neue Rubrik mit dem Titel „Das gute Wort“ veröffentlicht werden. Dabei werden abwechselnd verschiedene Geistliche aus den christlichen Kirchen eine Andacht veröffentlichen.

Diese Krise beschäftigt uns alle, ob wir wollen oder nicht, und stellt uns vor ungeahnte Herausforderungen. Lassen Sie uns miteinander Wege suchen und neue Formen finden, so dass wir miteinander verbunden bleiben. Es ist an der Zeit, das Gemeinsame zu suchen und das Trennende in den Hintergrund zu schieben.

Wir ermutigen Sie, auch in dieser Situation auf Gott zu vertrauen. Er lässt uns auch in dieser Krise nicht alleine. Jesus Christus hat versprochen: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende.“ (Matthäus 28,20). An ihn können wir uns mit allem im Gebet wenden.

Für die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen und die Evangelische Allianz Freudenstadt

Dekan Werner Trick, kommissarischer Dekan Armin Noppenberger, Pastor Michael Mäule, Pastor Jivko Jacobs, Dekanatsreferent Achim Wicker